

Seite: 1/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

1 Bezeichnung des Stoffes/der Zubereitung und des Unternehmens

- Angaben zum Produkt
- Handelsname: illbruck FM515
- MSDS Nummer: 1002013
- Verwendung des Stoffes / der Zubereitung: Abdichtungsmittel
- Bereich: Profi
- Hersteller/Lieferant:
Tremco illbruck Productie B.V.
Vlietskade 1032
4241 WC Arkel
Die Niederlande
Telefon: +31 (0) 183-56-8000
Telefax: +31 (0) 183-56-8100
website: www.tremco-illbruck.com
E-Mail: msds-nl@tremco-illbruck.com (fachkundige Person)
- Auskunftgebender Bereich: F & E Laboratorium
- Notfallauskunft: GiftNotruf Berlin, 24 Stunden täglich: +49 (0) 30-19-240

2 Mögliche Gefahren

- Gefahrenbezeichnung:
Xn Gesundheitsschädlich
F+ Hochentzündlich
 - Besondere Gefahrenhinweise für Mensch und Umwelt:
Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Grund des Berechnungsverfahrens der "Allgemeinen Einstufungsrichtlinie für Zubereitungen der EG" in der letztgültigen Fassung.
Vorsicht! Behälter steht unter Druck.
R 20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
R 36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
R 40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
R 42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
R 48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
 - Klassifizierungssystem:
Die Klassifizierung entspricht den aktuellen EG-Listen, ist jedoch ergänzt durch Angaben aus der Fachliteratur und durch Firmenangaben.
- 3 Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen
- Chemische Charakterisierung
 - Beschreibung: Wirkstoffgemisch mit Treibgas
(Fortsetzung auf Seite 2)

DR

□

Seite: 2/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515

(Fortsetzung von Seite 1)

· Gefährliche Inhaltsstoffe:

CAS: 9016-87-9

EINECS: 202-966-0

Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen

Carc. Cat. 3; Xn, Xi; R 20-36/37/38-40-42/43-48/20
25-50%

CAS: 115-10-6

EINECS: 204-065-8

Dimethylether

F+; R 12

5-10%

CAS: 75-28-5

EINECS: 200-857-2

Isobutan

F+; R 12

5-10%

CAS: 74-98-6

EINECS: 200-827-9

Propan

F+; R 12

1-5%

· Zusätzliche Hinweise:

Während der Aushärtung des Produktes werden durch Reaktion mit Luftfeuchtigkeit folgende Stoffe

erzeugt und freigesetzt:

Kohlendioxid (CO₂)

Der Wortlaut der angeführten Gefahrenhinweise ist dem Kapitel 16 zu entnehmen.

4 Erste-Hilfe-Maßnahmen

· Allgemeine Hinweise: Betroffene nicht unbeaufsichtigt lassen.

· Nach Einatmen:

Reichlich Frischluftzufuhr und sicherheitshalber Arzt aufsuchen.

Bei Bewußtlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.

· Nach Hautkontakt:

Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.

Bei bleibenden Beschwerden Arzt aufsuchen.

· Nach Augenkontakt:

Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden

Beschwerden Arzt konsultieren.

· Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.

5 Maßnahmen zur Brandbekämpfung

· Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver. Kein Wasser verwenden.

· Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel: Wasser im Vollstrahl

· Besondere Gefährdung durch den Stoff, seine Verbrennungsprodukte oder entstehende Gase:

Kohlendioxid (CO₂)

Kohlenmonoxid (CO)

Stikstoff oxide (NO_x)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:

Cyanwasserstoff (HCN)

· Besondere Schutzausrüstung: Atemschutzgerät anlegen.

6 Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

· Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:

Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

· Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

· Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Kontaminiertes Material als Abfall nach Punkt 13 entsorgen.

Für ausreichende Lüftung sorgen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

DR

□

Seite: 3/8

Sicherheitsdatenblatt

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515

(Fortsetzung von Seite 2)

Nicht mit Wasser oder wässrigen Reinigungsmitteln wegspülen.

7 Handhabung und Lagerung

· Handhabung:

· Hinweise zum sicheren Umgang:

Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

Behälter mit Vorsicht öffnen und handhaben.

· Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Nicht gegen Flamme oder auf glühende Gegenstand sprühen. Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50°C (z.B. durch

Glühlampen) schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

· Lagerung:

· Anforderung an Lagerräume und Behälter:

An einem kühlen Ort lagern.

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

· Zusammenlagerungshinweise:

Zusammenlagerung von Chemikalien: siehe Empfehlungen des VCI (www.VCI.de)

Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten.

· Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter dicht geschlossen halten.

Behälter nicht gasdicht verschließen.

In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.

Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.

· Lagerklasse: 2B (Druckgaspackungen, VCI)

· Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -

8 Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstung

· Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:

Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7.

· Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

9016-87-9 Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen (25-50%)

MAK 0,05E mg/m³

einatembare Fraktion

115-10-6 Dimethylether (5-10%)

AGW 1900 mg/m³, 1000 ml/m³

8(II);DFG

75-28-5 Isobutan (5-10%)

AGW 2400 mg/m³, 1000 ml/m³

4(II);DFG

74-98-6 Propan (1-5%)

AGW 1800 mg/m³, 1000 ml/m³

4(II);DFG

(Fortsetzung auf Seite 4)

DR

□

Seite: 4/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515

(Fortsetzung von Seite 3)

- Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.
- Persönliche Schutzausrüstung:
- Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.
Besmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Vor den Pausen und bei Arbeitssende Hände waschen.
Dämpfe nicht einatmen.
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
- Atemschutz:
Das Produkt nicht bei ungenügender Lüftung verwenden oder Schutzmaske mit entsprechendem Gasfilter (Typ A1 nach EN 14387) tragen.
- Handschutz:
Schutzhandschuhe
- Handschuhmaterial Handschuhe aus PE
- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet: Nitrilkautschuk (EN 374)
Naturkautschuk (Latex)(EN 374)
- Für den Dauerkontakt von maximal 15 Minuten sind Handschuhe aus folgenden Materialienggeeignet:
Handschuhe aus PE
- Augenschutz:
Dichtschließende Schutzbrille
- Körperschutz: Arbeitsschutzkleidung wird empfohlen.
- 9 Physikalische und chemische Eigenschaften
- Allgemeine Angaben
Form: Aerosol
Farbe: Gemäß Produktbezeichnung
Geruch: Charakteristisch
- Zustandsänderung
Schmelzpunkt/Schmelzbereich: Nicht anwendbar, da Aerosol.
Siedepunkt/Siedebereich: Nicht anwendbar, da Aerosol.
- Flammpunkt: -97°C
- Bemerkungen: Basierend auf dem niedrigsten Flammpunkt der Zubereitung
- Zündtemperatur: 350°C
- Selbstentzündlichkeit: Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.

(Fortsetzung auf Seite 5)

DR

□

Seite: 5/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515

(Fortsetzung von Seite 4)

- Explosionsgefahr: Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
- Explosionsgrenzen:
Untere: 2,7 Vol %
Obere: 18,6 Vol %
- Bemerkungen: Basierend auf den schlimmsten Fall
- Dampfdruck bei 20°C: 0,1 hPa
- Dichte bei 20°C: 1,0 g/cm³
- Löslichkeit in / Mischbarkeit mit
Wasser: Nicht mischbar.
- pH-Wert: Neutral
- Lösemittelgehalt:
Festkörpergehalt: Nicht zutreffend.
- 10 Stabilität und Reaktivität

- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen:
Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Verwendung.
- Zu vermeidende Stoffe: Wasser
- Gefährliche Reaktionen Keine gefährlichen Reaktionen bekannt.
- Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11 Toxikologische Angaben

- Akute Toxizität:
- Primäre Reizwirkung:
 - an der Haut: Reizt die Haut und die Schleimhäute.
 - am Auge: Reizwirkung möglich.
- Sensibilisierung:

Durch Einatmen Sensibilisierung möglich.

Durch Hautkontakt Sensibilisierung möglich.

- Zusätzliche toxikologische Hinweise:

Das Produkt weist aufgrund des Berechnungsverfahrens der Allgemeinen Einstufungsrichtlinie der EG

für Zubereitungen in der letztgültigen Fassung folgende Gefahren auf:
Gesundheitsschädlich

Reizend

- Sensibilisierung Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

12 Umweltspezifische Angaben

- Angaben zur Elimination (Persistenz und Abbaubarkeit):
- Sonstige Hinweise: Das Produkt ist biologisch nicht abbaubar.
- Weitere ökologische Hinweise:
- Allgemeine Hinweise:

Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend
(Fortsetzung auf Seite 6)

DR

□

Seite: 6/8

Sicherheitsdatenblatt

gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515

(Fortsetzung von Seite 5)

Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

13 Hinweise zur Entsorgung

- Produkt:
- Empfehlung:

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

- Europäischer Abfallkatalog

16 05 05 Gase in Druckbehältern mit Ausnahme derjenigen, die unter 16 05 04 fallen

15 01 04 Verpackungen aus Metall

- Ungereinigte Verpackungen:
- Empfehlung: Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

14 Angaben zum Transport

- Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE (grenzüberschreitend/Inland):
- ADR/RID-GGVS/E Klasse: 2 5F Gase
- Kemler-Zahl: -
- UN-Nummer: 1950
- Verpackungsgruppe: -
- Gefahrzettel 2.1
- Bezeichnung des Gutes: 1950 DRUCKGASPACKUNGEN
- Begrenzte Menge (LQ) LQ2
- Beförderungskategorie 2
- Tunnelbeschränkungscode D
- Seeschiffstransport IMDG/GGVSee:
- IMDG/GGVSee-Klasse: 2.1

- UN-Nummer: 1950
- Label 2.1
- Verpackungsgruppe: -
- EMS-Nummer: F-D,S-U
- Marine pollutant: Nein
- Richtiger technischer Name: AEROSOLS
(Fortsetzung auf Seite 7)

DR

□

Seite: 7/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515
(Fortsetzung von Seite 6)

- Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:
- ICAO/IATA-Klasse: 2.1
- UN/ID-Nummer: 1950
- Label 2.1
- Verpackungsgruppe: -
- Richtiger technischer Name: AEROSOLS, flammable
- 15 Angaben zu Rechtsvorschriften
- Kennzeichnung nach EWG-Richtlinien:
Das Produkt ist nach EG-Richtlinien/GefStoffV eingestuft und gekennzeichnet.
- Kennbuchstabe und Gefahrenbezeichnung des Produktes:
Xn Gesundheitsschädlich
F+ Hochentzündlich
- Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:
Diphenylmethandiisocyanat, Isomeren und Homologen
- R-Sätze:
20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.
36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.
40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.
42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.
48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.
- S-Sätze:
2 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
16 Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen.
23 Dampf/Aerosol nicht einatmen
24/25 Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
33 Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen.
36/37 Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzkleidung tragen.
45 Bei Unfall oder Unwohlsein sofort Arzt zuziehen (wenn möglich, dieses Etikett vorzeigen).
51 Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.
- Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitungen:
Enthält Isocyanate. Hinweise des Herstellers beachten.
Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenbestrahlung und Temperaturen über 50 °C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
Nicht gegen Flamme oder auf glühenden Gegenstand sprühen.
Ohne ausreichende Lüftung Bildung explosionsfähiger Gemische möglich.
- Einstufung gemäß Richtlinie 75/324/EWG: Hochentzündlich
- Nationale Vorschriften:
- Hinweise zur Beschäftigungsbeschränkung:
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.
(Fortsetzung auf Seite 8)

DR

□

Seite: 8/8

Sicherheitsdatenblatt
gemäß 1907/2006/EG, Artikel 31

Druckdatum: 14.09.2010 überarbeitet am: 10.09.2010

DE

Handelsname: illbruck FM515
(Fortsetzung von Seite 7)

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.

- Störfallverordnung: Satz 1: 10000 kg und Satz 2: 50000 kg
- Bemerkung: Anhang I - Nr. 8; Hochentzündlich
- Klassifizierung nach Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV): -
- Technische Anleitung Luft:
- Ziffer Klasse Anteil in % Bemerkung 5.2.5 I 40 - 50 organische Stoffe n.a. NK 15 - 25 Nicht klassifiziert
- Bemerkungen:

Organische Stoffe im Abgas, ausgenommen staubförmige organische Stoffe dürfen den Massenstrom

0,50 kg/h oder die Massenkonzentration 50 mg/m³ insgesamt nicht überschreiten

- Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung): schwach wassergefährdend.

16 Sonstige Angaben Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

- Relevante R-Sätze

12 Hochentzündlich.

20 Gesundheitsschädlich beim Einatmen.

36/37/38 Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut.

40 Verdacht auf krebserzeugende Wirkung.

42/43 Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich.

48/20 Gesundheitsschädlich: Gefahr ernster Gesundheitsschäden bei längerer Exposition durch Einatmen.

- Schulungshinweise GISBAU CODE: 80
- Datenblatt ausstellender Bereich: F & E Laboratorium
- Ansprechpartner: Leiter F & E Laboratorium

DR

□